



**MARCHIVUM**

MANNHEIMS ARCHIV  
HAUS DER STADTGESCHICHTE  
UND ERINNERUNG



## **MARCHIVUM Druckschriften digital**

### **Neue Mannheimer Zeitung. 1924-1943 142 (1931)**

396 (28.8.1931) Abendblatt

[urn:nbn:de:bsz:mh40-359876](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:mh40-359876)



Sandstein an. Damit ist für alle Welt klar geworden, was für ein Mühsal Polen angenommen hat, das offenbar durch die französisch-polnischen Verhandlungen in hohem Grade benachteiligt ist.

Wir glauben schließlich zu können, daß die russische Regierung und gegenüber demselben Senat im Sinne des Berliner Vertrages gehandelt hat. Wenn ein französisch-polnischer Nichtangriffspakt zustande kommen sollte, was man wohl im Bereiche der Möglichkeiten liegt, so dürfen wir nicht dagegen einzuwenden haben.

Katholikentag in Nürnberg

In der Stadt herrscht heute ein außerordentlich reges Leben. Vermittags um 10,45 Uhr trat der apostolische Nuntius Salustio di Torregrossa von München kommend hier ein.

In der überfüllten und feierlich erleuchteten Kirche hatte zu beiden Seiten des Hauptaltars die katholische Jugend mit ihren Bannern, Fahnen und Wimpeln Aufstellung genommen.

„Do X II“ nach Spezia unfertweg

Das Flugschiff „Do X II“ ist heute früh von München zu seinem Ueberflugsfluge nach Spezia über Genua gestartet. Leiter des Fluges ist, wie bereits bekannt, Herr von Ritterwallner.

Die ausländischen Kreditprojekte

Drahtung unseres Pariser Vertreters V. Paris, 28. August.

Die Verhandlung des Pariser Bankvereins (Union Syndical des Banquiers) befaßte sich am Donnerstag nachmittags mit der Frage der Verlängerung der kurzfristigen Anleihe.

Das neue französisch-amerikanische Kreditprojekt für England bildet einen Gegenstand einer Kautelprobe zwischen den Vertretern der Bankvereine, die am Sitz der Bank von Frankreich hantieren.

zurück sind. Soweit eine Besetzung der unmittelbaren englischen Finanzministerien bezweckt ist, davon glaubt man nicht.

der britische Außenhandel

einen wesentlichen Anstieg erfahren werde. Aber gerade die unzulässigen Außenhandelsbeschränkungen belasten in den Vereinigten Staaten abnehmender denn je, so auch die Schaffung neuer Stellen für die Arbeitslosen bieten könnte.

Die Kommissare der Finanzen läßt sich aus New York melden, daß der französisch-amerikanische Kredit in Höhe von zwei und dreihundert Millionen £ in London gewährt werden soll, die von den brit. französischen und amerikanischen Bankvereinen ausgelastet werden.

400 Millionen Dollar-Kredit für Großbritannien

Washington, 28. Aug. Wie der Correspondent des „New York Times“ berichtet, stimmt das Kabinett der Regierung eines 400 Millionen Dollar-Kredits an Großbritannien zu.

Mrs. Misses Vincent in Schottland

Ministerpräsident MacDonald ist bis zum Montag auf Urlaub gegangen

Drahtung aus Londoner Vertreters London, 28. Aug.

Ministerpräsident MacDonald ist nach Schottland abgereist, um sich ein paar Tage von den Anstrengungen der Regierungstätigkeit zu erholen.

schlichen läßt. Vor der Abreise erhielt MacDonald noch den Befehl des amerikanischen Staatssekretärs Elihu Root, mit dem er eine längere Unterredung hatte.

Die Oppositionsleitung der Labour Party ist schon durch die einmütigen Kundgebungen der



Das neue englische Kabinett nach der ersten Sitzung

von links nach rechts: Sir Thomas Mackay (Agriculture), Lord Curzon (Foreign Affairs), Sir Herbert Asquith (Premier), Sir John Morley (Home Affairs), Sir George Trevelyan (Education), Sir John Simon (Treasury), Sir Austen Chamberlain (Colonies), Sir William Wedderburn (Justice), Sir John Sargent (War), Sir Edward Carson (Navy), Sir George Balfour (India), Sir John Lubbock (Agriculture).

Sir John Sargent, der dem Kabinett als Kriegsminister zugeordnet ist, hat in dem neuen Kabinett die Stelle des Lord des Schatzes der Zentralbank übernommen.

Sehn Lebensregeln für Nervöse

Die Nervosität beruht von keinem Familienmitglied leicht genommen werden, aber es sollte auch niemand, der dem nervösen nahe steht, sich selbst davon reden.

Nervöse müssen sich einer leichten Kost und möglichst einer fleischlosen Diät unterwerfen. Der Mensch von Natur ist ihnen unzulänglich, weil jeder sich Nahrungsmittel für das Hirn und die Nerven erschafft.

Die heilsame Stimmung hängt oft von Kleinigkeiten ab. Nachlässige Familienmitglieder werden darauf achten. Eine Gemütskur, ein Fortwachen, eine heilige Erziehung hat sich für den Nervösen bewährt. Es wird Anlaß der Umarmung sein, Anlaß dazu zu dem Wege zu räumen.

Ein ungewohnt wichtiger Faktor zur Besserung einer Nervosität ist der Schlaf. Der Mensch, in dem man schläft, sollte immer gut gekleidet und nach Möglichkeit verduftet und kühl sein.

Trage wieder auf Tageslicht bringen will. Darum ist auch in der Umarmung. Das ist wichtig.

Sicherlich sind Menschen mit schwachen Nerven im Sommer weit empfindlicher als in der kühlen Jahreszeit. Wenn wir die Sonne aus lieben und den wolkenlosen Himmel als schönste Erinnerung mit in den Herbst und Winter nehmen, so hindert das uns nicht, daß ein Schwanken der Temperatur unsicher ganz haben und weit niedrigeren Wärmegraden des Nervensystems sehr unzulässig beschließt.

Jeder Nervöse hat ein Bedürfnis nach Fortbewegung und Abkühlung. Man sollte man sich nicht mit „Vernunftgründen“ in den Weg stellen. Auch ein lautes Verbot und ein Hinweis auf das Verbot werden meistens mehr, als die Erfüllung eines sich selber auferlegten Verbots.

Seinen leidenden Nerven sollte man nicht auf Beobachtung setzen. Man nicht warten lassen, falls eine Veränderung vorliegt. Man nicht lange Zeit liegen lassen, bis endlich die Wohlfahrt kommt.

Unsere Nerven werden gerade sehr sehr hart bestraft. Kräftige Warten können die Belastung aushalten, ohne Schaden zu nehmen. Schwächere hingegen leiden unter allen Widrigkeiten des Tages. Es kommt darauf an, daß den Nerven nicht eine Erkrankung werden zu lassen.

Ja, und dann gibt es ein gewisses vorbildliches Mittel: den Optimismus. Sicher haben wir ihn alle denachtet, daß der Optimismus auch eine gewisse Freude trägt. Abwarten mit und in einer besseren Lebensauffassung durchdringen, dann werden zahlreiche Ursachen zu Nervenerkrankungen und nervösen Erkrankungen fortfallen.

Eine veränderte Umgebung tut auch unheimlich Wunder. Hier es sich leisten kann, sollte schon, wenn die Nervosität im Anfangsstadium begriffen ist, eine Stelle antreten. Wenn die Mittel dazu fehlen, der

nicht so, Erfolg dafür schaffen, kurze Spaziergänge machen und vor allen Dingen am Abend, vor dem Zubettgehen, sich unbedingt noch eine Viertelstunde in frischer Luft und angenehmer Gesellschaft bewegen. Wenn die Gesellschaft nicht geeignet ist, lieber allein.

Das Stadttheater Wuppertal (Intendant Aug. Keller) wird die feierliche Inauguration der „Kameradschaft“ von Nikolaus Fey zur Veranstaltung bringen.

Der englische Scheinsteller Frank Harris



Frank Harris

Der bekannte englische Schriftsteller und Schauspieler Frank Harris ist im Alter von 70 Jahren in Wigan gestorben. Harris ist bekannt, nicht nur in seiner Heimat, sondern auch in der Welt als Romanautor. Auch Europa kennt seinen Namen, und er hat sich als Dichter, Dramatiker, Kritiker und Übersetzer bewährt.

Funktionärsverleumdungen schgelegt, wenn es sich der heutigen Fraktionsführung vorbehalten bleibt, den parlamentarischen Führer zu wählen und in die offizielle Opposition zu erklären. Ein gewisser Mangel der vertriebenen Anhänger der Arbeiterpartei liegt heute vor, in dem den Sozialisten der nationalen Regierung scharfer Kampf entgegen wird.

das die Erbschaft der Labour Party in dem Londoner Banker Gosnell, in dem MacDonald wohnt, diesen aus der Partei ausgeschlossen hat.

Es ist jedoch zu erwarten, daß langsam die Zeiten, die sich so plötzlich geschlossen haben, wieder angebrochen werden, jedoch wenigstens die Möglichkeit einer Einigung nach dem Ende des gegenwärtigen Regierungsexperiments nicht völlig verfallen werde.

Letzte Meldungen

Ueberfall auf einen Polizeibeamten

Hamburg, 28. August. Am Abend wurde der 45-Jährige alte Polizeiwachtmeister Wilhelm V. angetroffen und schwer verletzt. Er lag auf dem Wege zum Dienstort, beobachtet von Personen mit Hakenrädern.

Schwerer Unfall bei den französischen Luftmanövern

Paris, 28. Aug. Die kommunistische „Gazette“ berichtet, daß bei den Luftmanövern von Nancy ein schwerer Unfall ereignet sei. Ein zweifacher Motorflugzeug sei beim Start in die Höhe gestiegen und sei in die Höhe gestiegen.

Seulenfest in Barcelona

Paris, 28. Aug. Wie Paris aus Barcelona berichtet, teil der Innenminister mit, daß im Gebiet der Barcelona fünf Fälle von Seulenfest festgestellt worden sind. Drei der Seulenfest wurden zerstört. Der Leiter der öffentlichen Sicherheit hat sich nach Barcelona begeben.

Gandhi's Reise nach London

Simla, 28. Aug. Trotz förmlicher Regen hat sich eine laienmäßige Menge bei der Abreise Gandhis nach Bombay am Bahnhof eingeschlagen, um von ihm Abschied zu nehmen.

Sternengast

Von Johann Carl Glasler. Es sprach die klare Nacht zu mir: Den Sternenschein freudig ist dir! Erleuchte dich, mein Kind zu sein! Schließe' aus den milden Himmelstüren!

In diesen Tagen trau' ich so. Die Nacht ist trübend Augen so. Der Reiz, den sie mir nicht gewährt, Der ganz erfüllt mit Wohlgefall.

Ich trau' den milden Himmelstüren. O Glück, zu sein und nicht zu sein! Der Reiz ist nicht ich empör. Die Seele ist in Gott verlieh.

Kleine Scherze

Klassische Verserzählung. Da mein Bild quälige Frau, sagte der Arzt nach der Untersuchung, ich würde Ihnen empfehlen, häufig zu baden, sich viel in freier Luft aufzuhalten und sich leicht anzuziehen. Das ist alles, was Sie zur Besserung Ihres Leidens brauchen. Nun, sagte die Gatte der Patientin eine Stunde später, was ist der Reiz gefallt? Er hat mir bringen befohlen, lauter die Antwort, zuerst ein Seebad aufzusuchen und dann noch eine längere Kur im Seebad zu machen. Außerdem muß ich eine Menge sehr leichter Kleider haben.

Der Rundfunk als Arbeitgeber

In der gegenwärtigen Zeit schwerer Arbeitslosigkeit... Der Rundfunk hat in der 'Sendung' festhält, im Jahre 1930 über 15,5 Millionen M an Künstler und Vortragende gezahlt...

Die nicht unerhebliche Zahl der Künstler, die bei den deutschen Rundfunkgesellschaften... im Jahre 1930 in ihren Verträgen gebunden.

Es seien beschäftigt worden 69 leitende Künstler, 15 Orchestermitglieder, 107 Chormitglieder, 22 Techniker für Programmleitung, 182 andere Künstler und 185 Personen Kunst, Hilfspersonal.

Es seien über 8 Millionen M im Jahre 1930 an Gehältern gezahlt worden. Für die breite am Rundfunk interessierte Öffentlichkeit und zum Nutzen der allgemeinen volkswirtschaftlichen Bedeutung des Rundfunks sei es jedoch viel wichtiger in ihren, wertvoll Geld der Rundfunk unter die Leute zu bringen, denen es nur möglich ist, 'redend zu hören' am Rundfunk mitzuarbeiten.

Im ganzen waren das: 8000 Künstler, 2900 Sänger, 1200 Chormitglieder, 1000 Schauspieler, 1400 Musikanten, 1100 andere Künstler, 9000 Vortragende. Die Gesamtzahl der nebenberuflich beschäftigten Personen ist von 22.900 im Jahre 1929 auf 38.200 im Jahre 1930 gestiegen. An Honoraren für die nebenberufliche Mitwirkung sind gezahlt worden im Jahre 1930: 3.445.000 M, im Jahre 1929: 3.045.870 M. Die musikalische und literarische Dienstleistungen, sowie für Konzerte und Konzertübertragungen sind 1930: 1.000.000 M ausgegeben worden. Addiert man noch die Gehälter für Künstler usw. hinzu, so kommt man zu dem Gesamtresultat von 15.072.334 M. 30% von die Beiträge für den drahtlosen Dienst, den Rundfunk und die anderen Nachrichten noch abgezogen mit 50% an den Zahlungen an die freien Berufe hinzu, so erhöhe sich die vorher errechnete Summe auf 13.51.000 M.

Zusammenfassend erwähnt Ministerialrat Godlar, daß, nachdem die Gesamtprogrammstellen der einzelnen deutschen Sender die Höhe von 17,76 Millionen erreicht haben und der technische Betrieb 7,5 Mill. erfordert, nach Summierung aller sonstigen Ausgaben ein

Gesamtwert von 18,58 Millionen M

Es mache einen sehr erheblichen Teil hiervon erhalten. Einen sehr erheblichen Teil hiervon erhalten. Einen sehr erheblichen Teil hiervon erhalten. Einen sehr erheblichen Teil hiervon erhalten.

\* Beim Spielen ertranken, Gessern nachmittags in der Schlacht bei Dörfel... \* Schwere Sturz vom Rad, auf der Kaiserstraße...

Im Dienst der Nächstenliebe gestorben

Milionsarzt Dr. Haensel in Tsingtau tödlich verunglückt

Der Leiter der ärztlichen Station der Ostasien-Mission in Tsingtau, Oberarzt Dr. Haensel, hat sich am 21. Juli im Laboratorium des Wundsch-Krankenhauses durch Feuerlangenden Raucher verbrannt und ist am nächsten Morgen an den Brandwunden verstorben. Drei deutsche Ärzte bewachten sich vergebens um die Rettung des erst 31-jährigen Mannes. Dr. Senfner hielt zwei Tage später die Beerdigung unter dem Motto von Plautus: 'Die junge Witwe mit zwei kleinen Kindern leidet demütig in ihre Heimat nach Regensburg zurück. Das sind die nächsten Taten, die ein unerschütterliches Verlangen für die Angehörigen und einen unerschütterlichen schweren Verlust für unsere ärztlich Mission in China.

Der begabte, tüchtige und vielversprechende junge Milionsarzt ging im Januar 1928 nach Tsingtau in der Provinz Schantung.

Wo er unsere ärztliche Station übernahm, durch Krankenhäuser, Arztwohnungen und Schwesternwohnungen erweitert und in den Untersuchungsabteilungen zwischen den Nord- und Südräumen in der größten Geländehöhe mäßig durchführt. Im April des Jahres 1931 übernahm er dann in Tsingtau die Leitung anderer Wundsch-Krankenhäuser und zwei Spezialkliniken. Vollständig und leistungsfähig wurde die zweite ärztliche Station zusammen mit einem deutschen Milionsarzt und einer Schweizer Schwester. Da wurde er mitten aus der Durchführung zweier Viehdiebstahlpläne, die ihm schon bewilligt waren, abgerufen. Er hatte unter ärztlichen Station eine Vlogerinnen- und Hebammen-Schule angegliedert wollen und dazu die Vorarbeiten durch Überlegen eines Verzeichnisses schon in Angriff genommen. Wie nötig eine solche Arbeit in dem kampfgeheutem China auf diesem Gebiete ist, hat er und in seinen Briefen wiederholt geschrieben.

Sein anderer Viehdiebstahlplan, der auch schon von der Heimat bewilligt war, war der, ein Lungen-

sanatorium auf unserem geräumigen Grundstück in Tsingtau zu errichten. Schon vorher hatte Dr. Haensel ein Angebot der von der angelsächsischen Mission errichteten Universität in Tsingtau, als Professor für Tuberkulose niederzulassen, abgelehnt. Er blieb also ununterbrochen in der Theorie und praktisch in unserem Wundsch-Krankenhause dieser Aufgabe nachzusehen. Er hat noch unmittelbar vor seinem Unfall eine erste Arbeit über 'Tuberkulosebehandlung in China' eingereicht, die in anderem Sinne für asiatische Mission veröffentlicht werden wird.

Unerschütterlich wurde er von der Durchführung dieser Pläne abgerufen. Die Ostasien-Mission fühlt sich verpflichtet, dieses von ihm begonnene Werk fortzusetzen, einmal zur allgemeinen Stärkung der deutschsprachigen ärztlichen Wissenschaft und ihres Einflusses in Ostasien, die unter der Konkurrenz der Amerikaner hart zu leiden hat und vornehmlich am unteren ärztlichen Werke zum Teil China willen. Darum rufen wir alle Freunde in der Heimat und draußen, die sich Dr. Haensel durch seine Verdienste, wie auch besonders durch seine Verdienste vor dem Tode erworben hat, zu einer

Dr. Haensel-Gesellschaft

zur Fortsetzung des von ihm begonnenen ärztlichen Milionswerkes berufen. Da keiner von uns in der Lage ist, einen Kranz auf seinem Grabe niederzulegen, so wollen wir ihm in dieser Form ein lebendiges Denkmal setzen an der Spitze seiner Wirksamkeit draußen in Tsingtau, das gewiß seinen Angehörigen wie auch unserer Mission als das wertvollste und wirksamste erscheinen dürfte. Wir bitten Gedenken auf das Volkshaus der Döblichstraße 1, Bz. Nr. 43, Am Karlarade, mit dem Jubel 'Haensel-Gesellschaft' der Ostasienmission. Auch alle evangelischen Pfarrämter nehmen Gedenken entgegen.

Milionsdirektor Herr Dr. Debraune

Rheinwassertransport und Rheinfischerei

Stellungnahme des bayerischen Staatsministeriums

Ueber die Schädigung der Rheinfischerei durch die Weidwerke beim Baden und Beladen mit Röhren und Holzbohlen werden lebhaft Klagen geführt, mit denen sich auch das bayerische Staatsministerium des Innern beschäftigt. In einer besonderen Untersuchung hat das Staatsministerium jetzt folgende Maßnahmen grundsätzlich Stellung genommen. Verschiedene Eingaben des bayerischen Landesfischereiverbands und der Arbeitergemeinschaft bayerischer Anglerbünde und der bayerischen Sportangler weisen auf die ungenügenden Bütungen hin, die sich durch das milde Baden und die ungenügende Ausübung der Weidwerke fortwährend ergeben. Der Innenminister bringt deshalb die ministeriellen Entschlüsse vom Mai 1923 und Juni 1926 in Erinnerung mit der Veranlassung, daß die Bezirkspolizeibehörden nachdrücklich von dem Vollzug dieser Vorschriften bei gewissenhafterer Überwachung des Weidwerks Gebrauch machen sollen. Hinsichtlich der Klagen über den Wassertransport ist nach Ansicht des Ministers der Antrag einer oberpolizeilichen Vorschrift nicht zu empfehlen. Wo Anlauf besteht, werden Bezirks- oder ortspolizeiliche Vorschriften in Vorschlag gebracht.

\* Pult- und Treppelbedeckung. Die nächsten Reichsposttage von Köln nach Koblenz, die den Dampfern Bremen und Europa Spälingspok für Amerika nachbringen, verkehren am 31. August, 5. Sept., 16. September und 22. September. Es finden statt: Vorankläger (Schlenderlätze) von den Dampfern Bremen und Europa nach New York: am 5. September, 10. Sept., 21. Sept. und 27. Sept. nach Southampton: am 11. Sept., 17. Sept., 27. Sept. und 3. Oktober. Verbindet werden gewöhnliche und eingeschränkte Briefleistungen und Posten beschränkter Ausmaßes. Teilgenuss gegenüber gewöhnlicher Beförderung nach Amerika 4-4 Tage. Nähere Auskunft bei den Postämtern.

Kommunale Chronik

Der Bürgermeister verzichtet auf ein Viertel des Gehalts

W. Battenheim (Ried), 27. Aug. Der Bürgermeister hat in der Gemeindeversammlung erklärt, daß er mit Rücksicht auf die finanzielle Lage der Gemeinde auf ein Viertel seines Jahresgehältes verzichtet. Er bezieht also statt 1900 M jetzt nur noch 1425 M. Die Gehälter der übrigen Gemeindebeamten (Battenheim zählt 415 Einwohner) werden den Jahresrückstellungen angepasst. So erhält der Gemeindevorstand jetzt 700 M, der Stellvertreter 700 M und der Polizeidirektor 400 M Jahresgehalt.

L. Reuterhausen, 27. Aug. Der Gemeindevorstand hat für das Rechnungsjahr 1931/32 weit 173.540 M Ausgaben und 140.842 M Einnahmen auf, jedoch ein Defizit von 32.698 M zu bedecken. Die Umschlüsse betragen: 111 Pf. vom Grundvermögen (116 Pf. im Vorjahr), 42 Pf. vom Betriebsvermögen (46 Pf.) und 800 Pf. vom Gemeindevermögen (870 Pf.). Die Aufwendungen für die Volkshausvermehrung sind so weit gestiegen, daß trotz der Einführung der höchsten Bier- und Bürgersteuer die Ausgaben für die Wasserleitung und das elektrische Licht und Volkshaus zum Ausgleich mitverwendet werden muß. Die bad. Rotverordnung bringt eine neue Belastung von 2.900 M. Den Personalanwachs, der unter den Stand von 1926 gestanden ist, durch eine weitere Gehaltsaufhöhung, als in der bad. Rotverordnung vorgesehen, unter Aufhebung der Besoldungsordnung weiter zu beschneiden, wurde abgelehnt.

Kleine Mitteilungen

Der Gemeindevorstand von Dörfel bei Baden hat beschlossen, zur Sanierung der Gemeindefinanzen den Wasserpreis zu erhöhen. Es wurde betont, daß die mit mehreren anderen Gemeinden zusammen geordnete Wasserleitung ein Zugewinn ist. Das erste Rechnungsjahr brachte 20.000 M Überschlag, vermehrt durch die allen Jahre jährliche Zinsausgaben der Darlehen. Die Darlehen waren ursprünglich auf 800.000 M angesetzt, stellen sich jetzt indes schon auf 1,2 Millionen M.

Film-Rundschau

Waga: Walter Keaton im Sprechfilm

Auch der schweigende oder Komiker der Welt, Walter Keaton, hat sein Schweigen gelassen und zu sprechen begonnen. Er hat einen wackeren (als bester gehalten) da war er der Mann mit dem unerschütterlichen Gesicht, das durch seine Unerschütterlichkeit die erhabeneren Gefühle hervorrufen konnte. Im Sprechfilm hat er zwar viele schlagensinnliche Unerschütterlichkeit beibehalten, aber durch die Sprache - und ist es das funktionierende Gesicht, das übrigens sehr glücklich mit dem Original übereinstimmt - wird Walter Keaton um eine Dimension näher gerückt, und das ist bei der genau durchgeführten Art seiner Komik nicht eben gut.

Die eigentliche Wirkung dieses Films beruht denn auch auf den Elementen, die er mit der Summe Walter Keaton-Gesichte gemeinhat. Nur in einer Beziehung übertrifft er diesen: wo Walter Keaton am Anfang dieser Reihe im Filmland als Komiker einige Tausende zum besten gibt, so enthält dieser Film die üblichen komischen Situationen, in denen Walter wieder den guten Loren spielt. Durch die Art jedoch, wie die komischen Situationen in den Spielkreis des Schicks in gewisser Weise mit verknüpft werden, gewinnt das Ganze sehr an Situationskomik. Das Publikum unterhält sich ausgezeichnet.

Im Programm führen die Wunderkinder der Welt eine kühnste Vorleistung vor. Wer Kunde liebt, wird wohl finden, daß trotz der unheimlichen Geschichte hier die Profan überlassen wird. Aber das Übernatürliche wirkt heutzutage...

\* 20 Jahre im Dienst. Die Gendarmenoffizier Anna Reinhardt ist heute 20 Jahre bei Frau Otto Kerschmann, Kommandant, im Dienst.

\* Miss Schöndorfer im Friedhof. Einmalig der Friedhof zu ihrem Beerdigungsort am Friedhof der Stadt wurde die beliebte Komikerin Miss Schöndorfer zu einem einmaligen Beerdigungsort für den Friedhofswart verführt.



Vorauslage für Samstag, 29. August: Heiter, trocken und am Tage wärmer bei leichten nordöstlichen Winden.

Wetter-Nachrichten der Badischen Landeswetterwarte Karlsruhe

Beobachtungen der Beobachtungsstation 7.30 Uhr vormittags

Table with columns: Station, Höhe, Windrichtung, Windstärke, Temperatur, Luftdruck, etc. Rows include Karlsruhe, Bruchsal, etc.

Unter dem Einfluß eines kontinentalen Hochdruckgebietes hat das heutige und trübere Wetter angehalten. Die Temperaturen, die heute nacht wieder sehr kühl waren und auf der Höhe die Frostgrenze erreichten, werden am Tage infolge Einstrahlung sinken.

Wetterwetter

In Ostdeutschland ist das Wetter heute unbedeutend und kalt mit Regen. Alle übrigen Gebiete Deutschlands haben das heitere und trockene Wetter behalten.

Flugwetter

Die Wetterlage ist im wesentlichen unverändert geblieben. Nur in den östlichen Breiten herrscht öftiges Wetter mit Regen. Die Höhenwinde kommen aus Nord bis Nordost. Ihre Stärke übersteigt nur in Norddeutschland 10 Meter je Sekunde. Die Sichtweite beträgt im Westen bis 50 Kilometer, im Osten 5 Kilometer.

Barometertemperaturen (heute früh 8 Uhr): Rhein (in Mannheim) 18,5 Grad, Rhein (bei Hagenbach) 17, Bodensee (bei Konstanz) 15.

Unser Umbau ist vollendet!



5.45 Hübscher Treiterschuh, reibbraun mit Kombinat. 5.85 Eleganter kombinierter Spangenschuh m. LXVAbt. 8.85 Unser Schlagert Original Goodyear Welt Herrenschuh in braun oder schwarz, edel Boxk., sowie Lack

Wir beginnen mit noch nie dagewesenen billigen Preisen

Tack

DAS GROSSE HAUS DER KLEINEN PREISE

Verkaufsstelle Conrad Tack & Co. G. m. b. H. Mannheim, Breitestr., S 1, 7, Fernspr. 22524

Alle sollen es nun erfahren, wie billig wir sind!

Mus Baden

Der große Scheffeler eingezogen

X Heidenberg bei Wiesloch, 25. August. Vorabend nach kurzem Regen... Scheffeler, der nunmehr im Besitz der Gemeinde ist...

Feuerbrände

\* Schlierbach (Niederrhein), 27. Aug. Dienstag früh brach im Wohnhaus des Landwirts Ludwig Deber ein sehr umfangreicher Feuer aus...

\* Scherlingen (Westf.), 27. Aug. In der Ecke des Schulhauses ist ein Brand während des Feierns ausgebrochen...

Ueberflutungen bei Rehl

\* Rehl, 27. Aug. Die andauernden inneren Stromflüsse der letzten Tage haben ein hartes Eisener aller Wasserläufe zur Folge gehabt...

Das Ehepaar von Schellerbach bei der Haft entlassen

X Baden-Baden, 25. August. Im gestrigen Vernehmungstermin wurde nach einer Weile aus Verstand der Ehefrau des feierlich wegen verurteilten Schwindlers und Betrüglers verhafteten Ehepaars von Schellerbach in Karlsruhe entlassen...

sch. Jenseitsleben bei Weinsheim, 21. Aug. Der seit dem Jahre 1912 an der hiesigen Volkshalle tätige Musiklehrer Wilhelm Ruderer wurde durch eine Verfügung des Ministeriums des Kultus und Unterrichts für die Provinz Westfalen vom 1. September ab zum Oberlehrer der hiesigen Volkshalle ernannt...

1. Wundsch, 17. Aug. Durch die letzten wirtschaftlichen Verhältnisse wurden die hiesigen Bauern, die durch die Notlage eine der Hauptbeschäftigungen ist, dazu gezwungen, der Milchabgabe durch eine bedeutende Herabsetzung des Milchpreises zu drohen...

\* Weinsheim, 27. Aug. Hier fand eine große Protestversammlung gegen die im Saarland vorerwähnte Aufhebung des Weinsheimer Bezirksamtes statt.

\* Karlsruhe, 27. August. Der frühere Romanautor des ersten Karlsruher Volkstheaterregiments 100, Generalleutnant a. D. von Miro, verstarb heute im 70. Lebensjahre.

Mus der Pfalz

Schweres Verkehrsunfall durch unbesichertes Fahrzeug

\* Bergheim bei Landau, 28. Aug. In der vergangenen Nacht rannte der hiesige Arbeiter Otto Deutsch mit seinem Motorrad, das einen Helm auf der Straße nach Bergheim auf ein unbesichertes Gelfahrwerk auf. Die Maschine wurde zertrümmert...

Motorradunfall

\* Landau, 27. Aug. In der Bogelstraße verunglückte der Motorroller Paul aus Gellingen mit seinem Motorrad. Aus der Gabelberger Straße kam ein Landauer Auto, wodurch Paul auf der Straße von der Fahrbahn ab gedrückt wurde...

\* Ludwigshafen, 28. Aug. Western oben wurde hier in der Hellerstraße ein 17 Jahre alter Zwanziger verunglückt, der am 28. August aus der Kreisbahnstation Ludwigshafen entlassen war...

\* Reimsingen, 27. Aug. Ein merkwürdiges Unglück ist dem Jungensoldaten Heinrich Krug dadurch geschehen, daß beim Radfahren während der Fahrt mit dem Fahrrad plötzlich ein großer Eisenhaken in über ihn und die Pferde fiel...

sw. Großherren, 27. Aug. Mit Rücksicht auf die allgemeine Kollage haben die Gemeinden Dornberg, Klein-Wein und Hüttenborn beschließen, in diesem Jahre das Kirchweihnachtsfest zu lassen.

Was hören wir?

Samstag, 29. August

- 1.00: Frankfurt: Schillerlied.
1.10: Völkchen: Marschliedchen (Völkchen, Stimm, Stimm).
1.20: Schillerlied: Schillerlied.
1.30: Frankfurt: Schillerlied.
1.40: Schillerlied: Schillerlied.
1.50: Schillerlied: Schillerlied.
2.00: Schillerlied: Schillerlied.
2.10: Schillerlied: Schillerlied.
2.20: Schillerlied: Schillerlied.
2.30: Schillerlied: Schillerlied.
2.40: Schillerlied: Schillerlied.
2.50: Schillerlied: Schillerlied.
3.00: Schillerlied: Schillerlied.
3.10: Schillerlied: Schillerlied.
3.20: Schillerlied: Schillerlied.
3.30: Schillerlied: Schillerlied.
3.40: Schillerlied: Schillerlied.
3.50: Schillerlied: Schillerlied.
4.00: Schillerlied: Schillerlied.
4.10: Schillerlied: Schillerlied.
4.20: Schillerlied: Schillerlied.
4.30: Schillerlied: Schillerlied.
4.40: Schillerlied: Schillerlied.
4.50: Schillerlied: Schillerlied.
5.00: Schillerlied: Schillerlied.
5.10: Schillerlied: Schillerlied.
5.20: Schillerlied: Schillerlied.
5.30: Schillerlied: Schillerlied.
5.40: Schillerlied: Schillerlied.
5.50: Schillerlied: Schillerlied.
6.00: Schillerlied: Schillerlied.
6.10: Schillerlied: Schillerlied.
6.20: Schillerlied: Schillerlied.
6.30: Schillerlied: Schillerlied.
6.40: Schillerlied: Schillerlied.
6.50: Schillerlied: Schillerlied.
7.00: Schillerlied: Schillerlied.
7.10: Schillerlied: Schillerlied.
7.20: Schillerlied: Schillerlied.
7.30: Schillerlied: Schillerlied.
7.40: Schillerlied: Schillerlied.
7.50: Schillerlied: Schillerlied.
8.00: Schillerlied: Schillerlied.
8.10: Schillerlied: Schillerlied.
8.20: Schillerlied: Schillerlied.
8.30: Schillerlied: Schillerlied.
8.40: Schillerlied: Schillerlied.
8.50: Schillerlied: Schillerlied.
9.00: Schillerlied: Schillerlied.
9.10: Schillerlied: Schillerlied.
9.20: Schillerlied: Schillerlied.
9.30: Schillerlied: Schillerlied.
9.40: Schillerlied: Schillerlied.
9.50: Schillerlied: Schillerlied.
10.00: Schillerlied: Schillerlied.
10.10: Schillerlied: Schillerlied.
10.20: Schillerlied: Schillerlied.
10.30: Schillerlied: Schillerlied.
10.40: Schillerlied: Schillerlied.
10.50: Schillerlied: Schillerlied.
11.00: Schillerlied: Schillerlied.
11.10: Schillerlied: Schillerlied.
11.20: Schillerlied: Schillerlied.
11.30: Schillerlied: Schillerlied.
11.40: Schillerlied: Schillerlied.
11.50: Schillerlied: Schillerlied.
12.00: Schillerlied: Schillerlied.

Aus dem Ausland

- 17.00: Schwaben: Neue Welt.
17.10: Schwaben: Neue Welt.
17.20: Schwaben: Neue Welt.
17.30: Schwaben: Neue Welt.
17.40: Schwaben: Neue Welt.
17.50: Schwaben: Neue Welt.
18.00: Schwaben: Neue Welt.
18.10: Schwaben: Neue Welt.
18.20: Schwaben: Neue Welt.
18.30: Schwaben: Neue Welt.
18.40: Schwaben: Neue Welt.
18.50: Schwaben: Neue Welt.
19.00: Schwaben: Neue Welt.
19.10: Schwaben: Neue Welt.
19.20: Schwaben: Neue Welt.
19.30: Schwaben: Neue Welt.
19.40: Schwaben: Neue Welt.
19.50: Schwaben: Neue Welt.
20.00: Schwaben: Neue Welt.
20.10: Schwaben: Neue Welt.
20.20: Schwaben: Neue Welt.
20.30: Schwaben: Neue Welt.
20.40: Schwaben: Neue Welt.
20.50: Schwaben: Neue Welt.
21.00: Schwaben: Neue Welt.
21.10: Schwaben: Neue Welt.
21.20: Schwaben: Neue Welt.
21.30: Schwaben: Neue Welt.
21.40: Schwaben: Neue Welt.
21.50: Schwaben: Neue Welt.
22.00: Schwaben: Neue Welt.
22.10: Schwaben: Neue Welt.
22.20: Schwaben: Neue Welt.
22.30: Schwaben: Neue Welt.
22.40: Schwaben: Neue Welt.
22.50: Schwaben: Neue Welt.
23.00: Schwaben: Neue Welt.
23.10: Schwaben: Neue Welt.
23.20: Schwaben: Neue Welt.
23.30: Schwaben: Neue Welt.
23.40: Schwaben: Neue Welt.
23.50: Schwaben: Neue Welt.
24.00: Schwaben: Neue Welt.

SPORT DER NMZ

Deutsche Rajenkräftivort- und Leichtathletik-Meisterschaften des D. A. S. B.

Drei neue deutsche Reichsleistungen - Eifelbach-Pol. Sp. S. Mannheim deutscher Meister im Schwimmen - Germania und Polizei Karlsruhe Mannschafmeister

Die am Samstag und Sonntag auf dem hiesigen Sportplatz des Reichssportvereins stattgefundenen ausgetragenen deutschen Rajenkräftivort- und Leichtathletik-Meisterschaften des Deutschen Reichs...

des Reichssportvereins wäre für Jassenbauer und angestrichler ausgedacht. Hier die Vorkampfbilder von Karlsruhe auf die Teilnahme ihres Teams...

Table with 4 columns: Name, m, m, m. Rows: Jassenbauer, Jassenbauer, Jassenbauer, Jassenbauer.

Table with 4 columns: Name, m, m, m. Rows: Jassenbauer, Jassenbauer, Jassenbauer, Jassenbauer.

Table with 4 columns: Name, m, m, m. Rows: Jassenbauer, Jassenbauer, Jassenbauer, Jassenbauer.

Die Ergebnisse: Rajenkräftivort: Germania Karlsruhe 1. Platz, Polizei Karlsruhe 2. Platz...

Leichtathletik: Germania Karlsruhe 1. Platz, Polizei Karlsruhe 2. Platz...

Table with 4 columns: Name, m, m, m. Rows: Jassenbauer, Jassenbauer, Jassenbauer, Jassenbauer.

Table with 4 columns: Name, m, m, m. Rows: Jassenbauer, Jassenbauer, Jassenbauer, Jassenbauer.

Table with 4 columns: Name, m, m, m. Rows: Jassenbauer, Jassenbauer, Jassenbauer, Jassenbauer.

Schwimm-Meisterschaften: Germania Karlsruhe 1. Platz, Polizei Karlsruhe 2. Platz...

Leichtathletik-Meisterschaften: Germania Karlsruhe 1. Platz, Polizei Karlsruhe 2. Platz...

Leichtathletik-Meisterschaften: Germania Karlsruhe 1. Platz, Polizei Karlsruhe 2. Platz...

Leichtathletik-Meisterschaften: Germania Karlsruhe 1. Platz, Polizei Karlsruhe 2. Platz...

Leichtathletik-Meisterschaften: Germania Karlsruhe 1. Platz, Polizei Karlsruhe 2. Platz...

Leichtathletik-Meisterschaften: Germania Karlsruhe 1. Platz, Polizei Karlsruhe 2. Platz...

Advertisement for Schuh Baum featuring '8 Tage billige Damen-Schuhe' and a list of shoe types with prices: Spangenschuhe, Sportschuhe, Pumps, Orthopädische. Includes address 'Breitestraße' and phone number 'J 1, 1'.

## Wallfahrt zum „Schwarzen Herrgott“

Von Richard Mager

Beilage v. Beisitzer

Der „Schwarze Herrgott“ ist ein sehr feiner Tropfen unter den pfälzischen Weinen, hochgeschätzt und geschätzt, wo deutscher Wein getrunken wird. Das Stübchen gekelterter Erde aber, wo ihn die Sonne lacht, wässert nur wenig, und dort geweiht in unbenutzten, die ihm in fern über die Jahre lasten haben, leben über. „Es auch nicht nötig“, werden nicht liegen. Und trotzdem, Wein trinken heißt nicht nur Wein trinken! Wer in den klaren Spiegel des Romers blickt, wer den Kelch prüfend gegen das Licht hält, der sieht mehr darin als nur gelbes oder rubinrotes Trankensiegel! In es „Hilfsheilmittel“, „Krankheitsmittel“, kann rücken wohl die Hände seiner Krankheit aneinander, und vor die Brust in einem Gebet das herrliche Rheinischluthel bei Mainz. Der „Königsberger Rose“ und der „Königsberger Steinwein“ im Hochstadel entführen dich an den Rhein, in die altfränkischen Stätten mit Hildesheim, Althausen, Doroden Kapellen und würfeligen Gassen. „Althausen“, „Königsberger“, „Steinwein“ aus „Königsberger Keller“ werden die Erinnerung an die innigen Beziehungen des Schwarzwaldes zu den letzten Jahrhunderten des Mittelalters. Und wenn der „Hilfsheilmittel“ im Hochstadel entführen dich an den Rhein, in die altfränkischen Stätten mit Hildesheim, Althausen, Doroden Kapellen und würfeligen Gassen. „Althausen“, „Königsberger“, „Steinwein“ aus „Königsberger Keller“ werden die Erinnerung an die innigen Beziehungen des Schwarzwaldes zu den letzten Jahrhunderten des Mittelalters.



Hausheim und Zell

Zwischen Donnerberg und Rhein geht das Abergelände in das Rheinische Odengebirge über. Diese Grenze durchschneidet das Tal der Elsenz, die bei Worms in den Rhein mündet. In dem Tal liegt der Ort Zell, der die Elsenz in zwei Hälften teilt. Die Elsenz fließt hier auf der rechten Seite hinüber zum Keller, von Worms nach Kaiserlautern und umgekehrt. Und heute noch gehören Zell und Elsenz zu den wichtigsten des Reiches. Das Vermittel von Rom und dem Rhein ist ein sehr wichtiger Punkt.

dem „Schwarzen Herrgott“, einer Dolomitenfalkhöhe zwischen Zell und dem Rastbergsdorf. Seit dem Mittelalter ist der Ort ein vom Keller getrenntes Herrgottsdorf weit über die Grenzen des Tales hinaus. Ein Wahrzeichen der besten Weinlage der Gegend. Von ihm hat der vorzügliche, weiß und Rotweintrauben gefüllte Wein seinen merkwürdigen Namen. Nach dem Krieg haben sich in seiner Umrahmung die vier pfälzischen (Zell, Ditzheim, Niederheim und Hildesheim) und die zwei hessischen Gemeinden (Wochenheim und Wölsheim) des Zellertales zusammengesetzt, um ihren Gefallen an dem Ort ein Ehrenmal in Form einer hohen Pfeilerhalle zu errichten. Der Platz ist ausgesprochen geräumig. Der Platz ist ausgesprochen geräumig. Der Platz ist ausgesprochen geräumig.

Wo Geschichte geht und Sage, wo das Gebot des H. Philippus und anderer Väter war, hier auf dem Schwarzen Herrgott, legen wir bei Zell und Donner am 28. im Diermond des Jahres 1931 zum Bau den Grundstein und geben ihm am 15 im Diermond darauf die feierliche Weihe. Ihr alle, die Ihr hierherkommt, bemerkt Scheit und Wort in Ehrfurcht vor dem Feld und dankt für der lieben Taten, die aus der großen Weltkrieg 1914/18 kamen. Vom Denkmal aus kann man über die Elsenz und den Rhein einen schönen Ausblick nach Norden haben. Der Ort ist ein sehr wichtiger Punkt. Das Vermittel von Rom und dem Rhein ist ein sehr wichtiger Punkt.

## Berchtesgaden

Von Professor Dr. Oscar Sie

Ich sitze auf einem alten Stein. Es stammt aus dem 14. Jahrhundert. Es ist umgeben, neuheraus von einem feinen künstlichen Mauerwerk, das die Kultur der Hebersteinzeit und die Forderung der Gegenwart wunderbar zusammenschließen. In dieser Höhepunkt steht es auch mit der umgebenden Natur. Die hier ein Meisterwerk der Komposition vollbracht. Das Meisterwerk drängt sich nicht übermäßig vor unser Gesicht, es liegt in feiner, unmerklicher Entfernung, die auch die höchsten Gebirge erträglich macht. Eine einmalige Weite breitet sich aus. Ihre grüne Fläche ist der äusserste Berchtesgaden, gelb und rot, die Ägypte hier liegt und fast Gemäß. Sie geht tief und weit nach allen Seiten und begrenzt sich rechts und links mit freundlichen Hügel von Landbäumen die aber ihren Fortschritt hervorragen und die Richtung des Blicks nach unten lenken. Dahinter bilden die Berge und Täler ihren Kreis. Man nennt das mit einem gewöhnlichen Ausdruck Panorama, aber das abgeänderte Wort kann seine Bedeutung wieder gewinnen, wenn es seinen Sinn in so überraschender Weise erfüllt. Es bietet eine der großartigen Mittel der Natur, eine Folge von Erscheinungen aufzuführen, die das landschaftliche Drama zugleich betrieblen und weiterführen. Hier ordnet es sich in einer so reichen Anordnung und Vollständigkeit, daß man in ihm als einem Wunder formloser Natur schauen könnte.

Sie ist nicht in der Art, wie die Ebene der Natur gestaltet wird, in denen, in Verbindungen, in Konzentrationen. Nirgends sonst werden in die Höhe und Tiefe und Weite vertrieben, die hinaus in die überlängten Abhänge, wie hier in den bayerischen Bergen. Sie haben ihre alten Beziehungen, ein Netz von Verbindungen und Pfaden und Zugängen, das sich ganz natürlich aus der Beschaffenheit des Terrains ergibt und nur ein wenig bequem gemacht zu werden braucht, um eine Fülle von Touren und einen Reichtum von Wegen zu bieten, die in immer neuen Kombinationen, Wendungen, Ausblicken und Wendungen. Es ist ein Park gerade um Berchtesgaden, durch den man in unendlicher Verschiedenheit Höhen, Wälder, Täler, Berghänge abwandelt, weil die alte Vegetation aus vorgerichtet hat. In ihm von neuem bezeugt von dieser Konzentration der Schönheit, die alle Erinnerung an den Ort verliert. Die Natur ist nicht in der Art, wie die Ebene der Natur gestaltet wird, in denen, in Verbindungen, in Konzentrationen. Nirgends sonst werden in die Höhe und Tiefe und Weite vertrieben, die hinaus in die überlängten Abhänge, wie hier in den bayerischen Bergen. Sie haben ihre alten Beziehungen, ein Netz von Verbindungen und Pfaden und Zugängen, das sich ganz natürlich aus der Beschaffenheit des Terrains ergibt und nur ein wenig bequem gemacht zu werden braucht, um eine Fülle von Touren und einen Reichtum von Wegen zu bieten, die in immer neuen Kombinationen, Wendungen, Ausblicken und Wendungen.

Ich habe die Impression des Mittelgebirges überstanden. Sie war in ihrer Art Erleichterung und Sättigung, und es war nicht, im Schwarzwald nicht an die Alpen zu denken. Aber nun, da die Alpen demnach vor mir sind, stellen sie mich nicht auf mich, sie erwecken mich. Ich bin kein bedeutender Spiegelsänger, kein sportlicher Tourist, ich bin ein Mensch mit Sinn für die Wirklichkeit. Reaktionen gegen ihre Einträge, Antworten auf ihre Anregungen. Die Wandlung aus dem Schwarzwald in die bayerischen Alpen, aus dem trägen, unruhigen, unruhigen Schwaben in die bewährte Formwelt wird mir unendlich verantwortlich. Ich erlebe Anschauungen und Erleben, dieselben, die ich im Winter an der Kunst durchmache, im Sommer immer wieder an der Kunst. Aus dem Schwarzwald sind mir die unruhigen, trägen Gedanken des Heimatstills in Erinnerung, wie sie sich in Bernau, der Gegend von dem Thoma, erhalten haben, in langen grünen Tälern trüben sie wie georgische Tüte auf dem Boden; sie sind eins mit der Erde, können auch helfen sein. Darum sind der ganzen Bilder, das für eine impressionistisch empfindliche Reaktion bestimmt zu sein scheint. Sobald man nach Bernau kommt, erhebt sich das Bauernhaus bewohnt und lebendiger als dem Winter; mit seinen weißen Wänden, seinen roten, beschützenden Dächern stellt es einen männlichen Typ erwachsener Wohlhablichkeit dar. Der Form ist und Form gibt. Die Wandlung aus dem materiell Annehmlichen in das baulich Abstrakte leicht überall. Und so ändert sich auch unfernelemente leuchtende Klima.

Als ich hier oben auf dem alten Stein, vor der großen Weite und dem weiten Panorama. Ich lang von weitem auf die Dinge sehen, und der Welt übernimmt die Funktion des Akzepters. Keine Beobachtungspunkte mehr, keine Gegenstände, alles ist Vergegenständlicht und Harmonisch geworden. Die Höhen sind die Freude und das Leid haben sich beruhigt, keine Impression mehr das Gemüt über das Maß der Zufriedenheit hinaus. Dies wird das letzte Bild, das Unbestimmte umschließt und sich wehrt, der Glaube und der Wille erweichen. Die Dinge streifen und formen sich Form und Kontur des Lebendigen, wie ich es vor mir sehe. Das für Tag, immer in neuer Bewunderung und Erleuchtung. Im Kreis herum die Welt gelagert und gefühlvoll und reformiert. Die drängen die Bilder von Naturwissenschaften, ruhig gelagert in gelbe Höhen, und der Aufstieg blüht nach Zellberg, zum Heiligstein aller bayerischen Schönheit auf Erden. Dann in der Reihe weiter der Gell, prächtiger neutraler Berg in der gewohnten Festenarchitektur mit angelegtem Wald- und Weidenhörsung zum Kessel hinaus, der vor dem Stein sich verliert und ändert. Weiter die Höhen entlang die runden und die spitzen Bergeformen, abwechselnd, wie in einer Probe auf die übliche Alpensteintafel.

## Wander-Vorschläge Tageswanderung

**Rieshorn, Kedaralm, Ober- und Unterhaag Waldmünnersbach, Dilsberg, Rastbergsdorf, Zellertal.**  
Wanderkarte Nr. 10, Kedaralm, Ober- und Unterhaag Waldmünnersbach, Dilsberg, Rastbergsdorf, Zellertal. Wanderkarte Nr. 10, Kedaralm, Ober- und Unterhaag Waldmünnersbach, Dilsberg, Rastbergsdorf, Zellertal. Wanderkarte Nr. 10, Kedaralm, Ober- und Unterhaag Waldmünnersbach, Dilsberg, Rastbergsdorf, Zellertal.

## Kedaralm, Kleingebirge, Zellertal, Jägersellen, Mündel, Sigmund, Langer Rieshorn, Weißer Stein, Goldmannsdorf, Seidenbergel, Philosophenberg, Geiberg.

Bei der Wanderkarte Nr. 10, Kedaralm, Ober- und Unterhaag Waldmünnersbach, Dilsberg, Rastbergsdorf, Zellertal. Wanderkarte Nr. 10, Kedaralm, Ober- und Unterhaag Waldmünnersbach, Dilsberg, Rastbergsdorf, Zellertal. Wanderkarte Nr. 10, Kedaralm, Ober- und Unterhaag Waldmünnersbach, Dilsberg, Rastbergsdorf, Zellertal.

## Kleingebirge zum Besuch der Höhe

Die Kleingebirge zum Besuch der Höhe. Die Kleingebirge zum Besuch der Höhe. Die Kleingebirge zum Besuch der Höhe. Die Kleingebirge zum Besuch der Höhe. Die Kleingebirge zum Besuch der Höhe.

Badens Fremdenverkehr im Juli

Relativ befriedigende Entwicklung / Auch der Ausländerverkehr befriedigend

Der Fremdenverkehr im Juli hat sich besser entwickelt als bei der Unruhe der Witterung und nach den schweren Krisentagen dieses Monats zu befriedigen war...

vermochten die Zahl ihrer Juliäste in der vorjährigen Höhe zu halten, teilweise sogar zu steigern. Insgesamt konnten im Juli über eine halbe Million (519 991) Übernachtungen festgestellt werden...

schritt nicht solange zu verzeichnen wie der Inländer, während die Ausländerzahl ihrer Zahl nach 2,7 v. H. der an badischen Kurplätzen abgetragenen Fremden ausmachte...

Die Entwicklung des Ausländerverkehrs hat hienach im ganzen genommen wohl als befriedigend bezeichnet werden; dagegen lag der Inländerverkehr viel zu wünschen übrig...



Grid of advertisements for various hotels, pensions, and resorts in Baden, including Falkau, Hornberg, Kurhaus Neu-Eck, Schonach, Wachenheim, and others.

Advertisement titled 'Eine kleine' with text about advertising rates and contact information for the publisher.

Advertisement for 'GESUNDEN JM STAHLBAD KÖNIG' with details about the health resort and its facilities.

Advertisement for 'Hotels, Sommerfrischen u. Gaststätten' and 'Luftkurort Weschnitz i. O.' with details about travel and accommodation.

KÜMMERN SIE SICH UM

Jens Krogger

ROMAN VON WILHELM SCHEIDER

(Auszug aus dem ersten Kapitel)

Sein Gesicht bleib aber unbewegt. Dann richtete er sich auf, blickte über die Anwesenden hin. Er sprach einen Satz, dem kein Wort fehlte. Das konnte ich natürlich nicht wissen...

„Aufschneiden Sie“, antwortete Krogger kalt, „ich glaube hier einen mit geschickten Brief verfassten. Ich lese nicht.“

Als der hundertjährige Schwede als erster das Zimmer verließ, arbt sich sein hinteres Bein in den Mantel ein. Christian Ewald folgt ihm auf den Fuß. Der Gehilfenführer erhält vom Direktor den neuen Auftrag, die Tür zu halten. Der Arzt ist, wie der Direktor versichert, unterwegs, ebenso der Bekleidungsbeamte.

„Sie sehen, der Mann ist am Leben. Es ist im Journal gesagt, daß die Sache nicht an die große Glocke gehängt wird. Und außerdem hätte ich Sie zu entschuldigen, daß der gute Ruf unseres Hotels auf dem Spiel steht.“

„Nun beruhigt den alten Herrn, der um seine Ehre ängstet, legt ein gutes Wort für den Gehilfenführer ein. Dann hat er es sehr eilig.“

„Das ist im höchsten Grade bedauerlich, daß die Dame dieses Ungeheures mit großer Macht über ihn ist.“

Der Rosen verlor das Verbot des Bogens. Der elegante Zweifler steht immer noch ohne Anlaß vor dem Polizeipräsidenten. Seit zwei Stunden. Das Abendessen hat sich über Berlin gewälzt. Die Tassen schimmern gelb wie matte Wunde. Der Alkohol ist schwebiger Solger.

Seit zwei Stunden wird vernommen. Jauch Jens Krogger. Der schwedische Bildhauer ist kalt und gleichmäßig. Er behauptet, Stein Borg ist seit Jahren zu kennen. Man hat sich eng zusammengeschlossen. Eine echte Männerfreundschaft. Borg war immer Melancholiker. Die Bekanntschaft kamme aus Paris, aus dem Montparnasse, aus einer Künstlerkneipe.

Der Kommissar will vor allen Dingen wissen, aus welcher Quelle die damaligen Einnahmen herkäme stießen.

„Er war Korrespondent deutscher und englischer Blätter. Sein Verdienst war nur gering, er hätte schließlich auch nicht die geringsten Ansprüche an das Leben.“

„Um, wo von Stockholm her kennen Sie Herrn Steenborg — Swida nicht, Herr Krogger?“

„Nein.“

„Sie gebührt er seinen Namen verändert: von Stein Borg in Steenborg ist ja nur ein Schritt. Sie sind gebürtiger Stockholmer, Herr Krogger?“

„Nein. Ich lebte nur ein einziges Jahr in Stockholm. Ich bin auch nicht in Schweden geboren.“

„Sie sind aber doch schwedischer Staatsangehöriger, Herr Krogger...“

„Dawohl, ich bin schwedischer Untertan. Mein Vater besaß in Schweden ein Exportgeschäft. Ich bin dort dreißig aufgewachsen und kam erst mit zwanjg Jahren nach Europa. Dann lebte ich fünf Jahre lang in den Vereinigten Staaten. Da und wieder war ich auch in Deutschland und in Frankreich. Ich arbeitete in den Kleinsten europäischen Metzen...“

„Und Sie hatten keine Ahnung, wer hinter dem Verbrechen Stein Borg verband?“

„Keinmal nicht.“

„Sie werden doch sicher auf dem Montparnasse mit Schweden zusammengetroffen sein, Herr Krogger, hatte Borg keine Bekannten unter diesen Leuten?“

„Nein, er lebte das Leben eines Einsiedlers. Er hatte keinen Freund außer mir, konnte kaum eine Frau. Er war immer verfallen in seine Arbeit. Kater den Heißhunger für die unermüdeten Zeitungen schrieb er noch Romane, bedeutende, kraftvolle Werke von kinemem Jufhult. Nun, Sie werden wohl empfangen einen Verleger zu werden haben.“

„Sagen Sie das nicht, Herr Krogger. Borg hat in mir seinen Selbstmordverfuch einige Stellen für sich gemacht. Außerdem ist er doch mit seiner Komodie sehr erfolgreich gewesen. Augenblicklich liegen allerdings die Manuskripte unter Verhahrung.“

„Pause.“

Dann der Kommissar: „Herr Krogger, ich habe Ihnen erzählt, um was es sich handelt. Steenborg hat in seiner Jugend — das heißt im Jahre 1919 — in Stockholm und auch in Kopenhagen einige raffinierte Juwelenraubfälle ausgeführt. Und zwar mit einem Komplizen, einem Manne aus dem Volke, von dem man nur wenig weiß und den man nie verhaften konnte. Steenborg dagegen war in Haft, entließ aber nach einigen Tagen aus dem Gefängnis — und galt seitdem als verhaftet. Nun... Steenborg hat damals während seiner Haft ausgesagt, daß er schon als Kind sich lebhaft für Juwelen interessierte. Ja, es ist sogar möglich, daß man die Diebstähle auf das Konto seiner Leidenschaft für schöne Steine buchen muß... Haben Sie nie etwas von dieser Leidenschaft an ihm bemerkt, Herr Krogger? Trug er damals in Paris Dinge mit schönen Steinen? Ist Ihnen in den Berliner Jahren nie etwas aufgefallen?“

Jens Kroggers Blick suchte das Fenster. Endlich antwortete er.

„Ich muß gestehen, daß ich niemals Juwelen bei ihm sah. Es hätte mich auch sehr in Verwunderung gesetzt, Herr Kommissar. Borg ist ein ausnehmend einfacher Mensch. Aber... Interesse an Juwelen besaß er. Davon sagt ja auch seine Verleumdung. Ich denke auch an ein Gespräch, das ich mit ihm vor der Niederlegung seiner Komodie hatte. Seine Kenntnisse verblüfften mich...“

Der Kommissar hat die Absicht, hier die Vernehmung abzubrechen. Man muß später vielleicht auf diesen Krogger zurückkommen. Augenblicklich wartet noch die Hauptkassierin Margret Hill, die Freundin Stein Borgs. Sie ist viel wichtiger für die Sache.

„Nur noch eine Frage. Herr Krogger: Fräulein Hill war mit Steenborg befreundet, nicht wahr? Oder irre ich mich... Wo gerade heraus: Ist Sie Steenborgs Geliebte...?“

Kroggers Augen glühten auf. Dann sagt er fest: „Ich glaube es nicht, Herr Kommissar.“

„Sie wollen damit sagen, daß Sie nicht dahinter gekommen sind, Herr Krogger?“

„Ja... hätte es für unmöglich...“

„Um. Sie haben nie etwas bemerkt, wissen Sie.“

„Der Kommissar, ich hätte vor einigen Tagen die gleiche Frage an Fräulein Hill. Sie verneinte energisch. Nun, ich kenne Fräulein Hill ein wenig... wir sind sehr befreundet... Sie ist ein getreuer und wahrheitsliebender Charakter...“

„Ich danke Ihnen, Herr Krogger.“

Doch Krogger erhebt sich nicht. Er hat ansehend noch etwas auf dem Herzen.

„Dart ich mir noch eine Frage erlauben“, sagt er endlich. „Sie dürfen mich jetzt nicht mißverstehen... ich frage deshalb, weil ich an Borg hängt... immer noch. Borg ist für mich der gleiche Mensch, wenn er auch in seiner Jugend gefehlt hat... Falls er am Leben bleiben sollte, werde ich noch wie vor mit ihm verkehren...“

„Man wird ihn vielleicht nach Schweden ausreisen müssen. Aber das ist nicht meine Sache. Bitte, Sie hatten eine Frage...“

„Um. Die präzisere Frage, die ich an Sie stelle, lautet so: Aus welchem Grunde hält man es für notwendig, in diesem Augenblick Fräulein Hill und mich zu vernehmen? Die Tat meines Freundes Borg liegt doch fünfzehn Jahre zurück und geschah in Stockholm oder Kopenhagen. Was hat die Berliner Polizei mit dieser Sache zu schaffen? Bitte, können Sie mir darauf Antwort geben?“

Der Kommissar lächelt freundlich und ruhig. Dann blickt er sein Blick auf die Wand. „Diese Frage kann ich Ihnen leider nicht beantworten, Herr Krogger“, antwortet er endlich.

Krogger nickt gleichmäßig und geht. Auf dem Korridor trifft er auf Margret, die hinter einem Beamten hergeschreitet.

„Ich erwarte Sie unten im Bogen“, sagt Krogger. Margret Hill wird vom Kommissar in üblicher Form empfangen. Sie ist sehr dankbar, doch gefasst. Sie stellt sofort eine Frage, ohne Platz genommen zu haben. (Fortsetzung folgt)



Für die Übergangszeit

müssen Sie sich unbedingt einen praktischen Mantel zulegen, welcher Sie gegen Regen u. Erkältung schützt!

Einige Beweise unserer Leistungsfähigkeit:

- Silpon-schlepper 29.75
Westerpaleot 25.00
Trenchcoat 9.75
Lodenmantel 12.50
Gummimantel 9.75
Eiellantenhaut 35.00

Spezialhaus SIMON

Mannheim, S 1, 3-4, Breite Straße

Auto-Reifen Neugummierung Reparaturen

Südd. Regom-Pneu G.m.b.H. Tel 20635

Landgericht Mannheim Ferienstrafkammer I. HS Mannheim, den 26. August 1931 In Sachen 1. Oskar Dehlem, Bischofsheimerhof b. Gundelsheim Rheinhessen 2. Johann Lang in Heilberg 3. Jakob Schlipf in Helmstadt, Hofgut Wackerloch 4. Georg Diehm in Mannheim, Ulmer Niedstraße 5. Axel Kirchhoffer in Mannheim 6. Emil Hiet in Mannheim, B 7, 10, Preyschhofstr. Rechtsanwält. Dres. Walder, Clemm und Joepfel in Mannheim gegen den Milchhändler-Verein e. V. in Mannheim, vertreten durch den Vorsteher Josef Bed in Mannheim, T. 1, 11a einstweilige Verfügung

Amtliche Bekanntmachungen Die Verhaftung der Frau... Stempel aller Art Druckerei Dr. Haas Neue Mannheimer Zeitung G.m.b.H.

Samson-Stoffe sind qualitativ besser als der niedrige Preis vermuten läßt. Darum orientieren Sie sich unverbindlich über Geschmack, Auswahl und Preis für Ihren Bedarf in Neuheiten zum Herbst! Neue Wollstoffe 190 Neue Mantelstoffe 480 Reinsidener Maroco 380 Neue Waschsamte 115 Samson G.m.b.H. Mannheim am Paradeplatz

Mannheimer Einwohnerbuch Ausgabe 1931/32 Preis: Mark 20.- Verlag: Druckerei Dr. Haas, Mannheim R1 • 4-6 Fernsprecher 24951



Geschäftsbericht der Deutschen Landmannbank AG., Berlin

Das Institut erzielte im Geschäftsjahr 1930/31 einen...

Die Treuhänder des Instituts...

Die Verwaltung des Instituts...

Abschluss der 11. Niederdeutschen Montanwerke AG., Halle a.S.

Die 11. Niederdeutschen Montanwerke AG....

Die 11. Niederdeutschen Montanwerke AG....

Die 11. Niederdeutschen Montanwerke AG....

Einkommens-Entwicklung und Einzelhandels-Umsätze

12 u. 9. Einkommensentwicklung im zweiten Vierteljahr - 1 Milliarden Einkommensentwicklung

Nach dem Hochstand des Jahres...

Ziele der Wirtschaft...

Fest unveränderte Liquidationskurse

Auslandsbörsen und Berliner Finanzmärkte mütter

# Berlin, 28. August (Vp. Tr.)

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Berliner Liquidationskurse vom 28. Aug.

Table with columns for various stocks and their liquidation prices.

Berliner Devisen

Datenbasis: Reichsbank 10. Lambert 12 v. K.

Table showing exchange rates for various currencies.

Berlin am Geldmarkt

Berlin, 28. Aug. (Vp. Tr.) Am Geldmarkt...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die neue 'Emelka'-Reihe

Zusätzlich der neuen Reihe...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...

Die Kurse der Berliner Börsen...



# Volkstage

## Da staunt man doch!

### Solch niedrige Preise und trotzdem die guten Wronker-Qualitäten!



### So billige Kleiderstoffe

- Kleider-Tweed schöne Muster . . . . . Meter -.45
- Reinwollene Kleider-Karos 100 br. . . . . Meter -.95
- Reinwollene Tweeds in d. Modelerb. grün und braun. . . . . Meter 1.95

### So billige Mantelstoffe

- Mantelstoffe 140 cm breit, schwere reinwollene Qualität . . . . . Meter 2.90
- Kostüm- u. Mantelstoffe 130 br. reinw. Qual. Meter 3.75
- Mantel-Diagonal 140 cm breit, in grün, braun, marine . . . . . Meter 3.90

### So billige Seidenstoffe

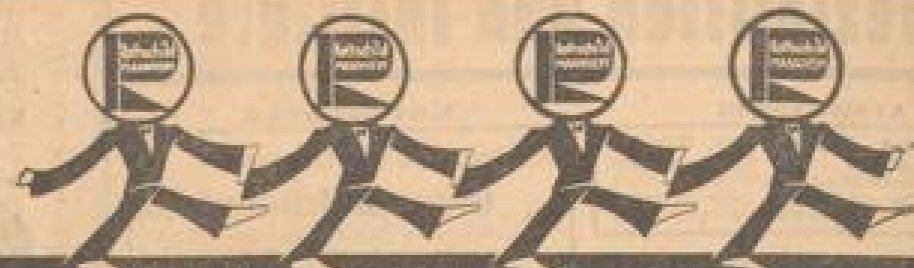
- Waschsamt schöne Druckmuster. . . . . Meter 1.25
- Crêpe-Marocco 100 breit, schwere kunstseidene Qualitäten . . . . . Meter 1.95
- Crêpe-Marocco und Crêpe de Chine-Druck 100 breit, in eleganter neuer Ausmusterung. . . . . Meter 2.90

### Auf 30 Wühlfischen extra billige Angebote

# WRONKER

MANNHEIM

Bitte lassen Sie sich sagen, wer wir sind! Wir sind



## DIE 4 BLAUEN KAMMGARN-ANZÜGE

35 45 55 65 MK.

die reinwollenen Stamm-Qualitäten unserer Haarer. Günstige Abschlüsse mit leistungsfähigen Fabrikanten und zum Teil eigene rationelle Anfertigung, ermöglichen diese

**Ausnahme-Angebote!**

## Die 4 blauen Gabardinemäntel

- Bleuer Gabardine-Mantel 35- (Bele, Dreifache Pfen, eine Spitzenleiste, reine Wolle)
- Bleuer Gabardine-Mantel 45- (ganz gestiftet, mit Kordle gestreift, reine Wolle)
- Bleuer Gabardine-Mantel 55- (zweifach oder Raglanform, reine Wolle)
- Bleuer Gabardine-Mantel 65- (eigene Fabrikation, gute Ausführung, reine Wolle)

Beachten Sie unsere Spezial-Fenster!

### Eröffnung

der neuen Räume morgen Samstag, den 29. August

## Reith's Weinhaus „HÜTTE“

Qu 3, 4

Größtes Weinrestaurant der Stadt

**Haupt- u. Originalauschank der Winzervereine Königsbach, Beldesheim und Frier. Erstkl. Küche bei zellensprechend billigen Preisen. Vorzüglicher Mittagstisch von Mk. 1.30 aufwärts.**

Neu eingeführt:

### Abendplatten

in halben Portionen von Mk. 0.70 an

Separate Räume, erstklassig eingerichtet, für kleinere u. größere Gesellschaften, Hochzeit u. Konferenzen

Zu freudl. Besuche u. Besichtigung ladet höflichst ein

HEINRICH REITH

### Die beste Tee-Butter

90 Pfennig per 1/2 Pfund

Diese Butter kann nur bei mir bezogen werden

Zum Thüringer, 07.14

Heidebergstraße

---

### Gelegenheitskauf! Flügel

Jahrtausend, Iwanow, sämtliche in originaler Qualität, mit der besten Material u. Verarbeitung angefertigt.

W. Ohnesorg, G 1, 14

---

### Tuch-Vertreter

W. Ohnesorg, G 1, 14

### Herrschaftliche Schlafzimmer-Einrichtungen

in feinsten Edelholzern

Mk. 650.- — 1075.-

elegante Speise- u. Herrenzimmer

Rob. Leifler

### Juwelen Platin Goldwaren Uhren

Herrmann

## APEL

Mannheim

---

### Modernes Lager Neuauflistung Umlagerung Reparaturen

P 3, 14, Planken gegenüber Hirschland früher Heilbringer Str. 1961 Tel. 273 35

---

### WEINHAUS Sennhütte K 3, 6

Heute lange Nacht

### MASCOTTE, H 2, 5

Heute u. Samstag Verlängerung

---

### Heute Rheinmädels, K 4, 7

Lange Nacht

---

### Preisabbau „Maxim“ B 2, 4

Heute VERLÄNGERUNG

---

### Rhein. Personen - Schifffahrt

F 7, 12 Tel. 258 08

Unsere Ferienfahrten finden statt Dienstag früh 6.30 Uhr, Rückfahrten u. Zwischenfahrten . . . . . 1.00 und 2.00 Uhr Mittwoch nachm. 3 Uhr, Speiserückreise 1.00 Uhr Sonntag ben. 8 Uhr, Speiserückreise 1.00 Uhr

Bei kleinen An- und Teiltaxierungen

Fahrräder m. Garantie 55 Mk. an

Schlüsselfabrikation 0.65 an

Reinigung 1.80 an

Kellnerkosten 0.70 an

Rücklicht nach neuem pol. Vorschriften . . . 0.50

Wassermaschinen, Kinderwagen sowie alle Zubehör u. Reparaturen billigst

Winterling, 67, 9

### Bruchheilung

Herms

erzielt gute Heilung auch bei Gelenksrheuma, wo die sonst üblichen Heilmittel versagen

Quelle: bei mehreren Jahren einen Gelenksrheuma rechts, bei dem ich wie eine Taube bis nach unten gehen konnte. (Wing in German) nach einem Jahre habe ich mich geholt, ich meine wieder können wie früher, bis 80 Jahre alt.

Gewann Schiller, Heilgärtner, Reich bei Weilingen, 27. Mai 1931.

... kann bei der Heilung durch Sie jede Arbeit verrichten ohne Schmerzen oder sonstige Nachteile zu haben . . . Kaiser Ott, Weilingen, 10. April 1931.

Meiner Heilung kann kopiertes Bildwerkzeug unterer Dienstausweis: Mannheim: Sonntag, 11. August, vorm. 9-11, nachm. 2-4 Uhr, Ostl. Weilingen Ostl. Weilingen: Dienstag, 1. September, vorm. 9-11, nachm. 2-4 Uhr, Ostl. Weilingen Ostl. Weilingen

Herms' Heilung ist ein einzigartiges Heilmittel

Dr. m. b. H., Hamburg, Esplanade 6

### Welcher Herr oder Reisende

hat Interesse u. geschäftl. Nutzen

W. Ohnesorg, G 1, 14

---

### Auto-Verich

W. Ohnesorg, G 1, 14

### Besuchen Sie die „HYSPA“!

I. SCHWEIZ. AUSSTELLUNG FÜR GESUNDHEITSPFLEGE UND SPORT BERN

VOM 24. JULI BIS 28. SEPTEMBER 1931

SONDER-VERGÜNSTIGUNGEN AUF SCHWEIZ. EISENBAHNEN, AUSKUNFT UND PROSPEKTE DURCH DIE REISEAGENTUREN UND DAS

AMTL. REISEBÜRO DER SCHWEIZ. BUNDESBAHNEN

BERLIN NW 7, UNTER DEN LINDEN 57/58

### Achtung!

im Linden-Automat, J 4, 5

Heute Schlachtfest. Die Porzellan-Tauscherei mit 1 Schoppen la. Weinchen nur 10. -

---

### Drucksachen

Druckerei Dr. Haas, G. m. b. H. • R 1, 4-6

### Sie schädigen sich selbst!

wenn Sie bei Bedarf nicht rechtzeitig aufpassen

Gelegenheitskauf! Übergangsmäntel Regen-, Loden- u. Trenschcoat-Mäntel, Hosen, Leinen- und Loden-Sacco, Windjacken, jetzt extra billig

Bekleidungs-Etage Jakob Ringel

Mannheim am Planken 03, 4a

1. Truppe — Köln-Laden — Neben-Haus

Silte ausschneiden und aufbewahren